

Preisträger

2001

Dr. med. Jörg Klepper

Autosomal dominant transmission of GLUT1-deficiency

2002

Dr. med. Stefan Kölker

Potential of 3-hydroxyglutarate neurotoxicity following induction of astrocytic iNOS in neonatal rat hippocampal cultures

2003

Dr. med. Martin Jakob Staudt

Two types of ipsilateral reorganization in congenital hemiparesis. A TMS and fMRI study

2004

Dr. med. Katja Grohmann

Infantile Spinal Muscular Atrophy with Respiratory Distress Type 1 (SMARD1)

2005

Dr. med. Angela Schulz

Impaired Cell Adhesion and Apoptosis in a Novel CLN9 Batten Disease Variant

2006

Dr. med. Susanne Schubert

Neuroprotective effects of topiramate after hypoxia-ischemia in newborn piglets

2007

Dr. med. Marina A. Morath

Secondary Mitochondrial Dysfunction in Propionic Aciduria, a pathogenic role for endogenous Mitochondrial Toxins

2008

Dr. med. Angela Kaindl

Acute and long-term proteome changes induced by oxidative stress in the developing brain

2009

Dr. med. Friederike Möller

Changes in activity of striato-thalamocortical network precede generalized spike wave discharges

2010

Marc Remke

BRAF gene duplication constitutes a mechanism of MAPK pathway activation in low-grade astrocytomas

2011

Dr. med. Hendrik Juenger

Early Determination of Somatosensory Cortex in the Human Brain

2012

Dr. med. Jana Heringer

Use of Guidelines Improves the Neurological Outcome in Glutaric Aciduria Type I

2013

Dr. med. Samuel Groeschel

Cerebral gray and white matter changes and clinical course in metachromatic leukodystrophy

2014

Dr. med. Florian Brackmann

Activin A regulation under global hypoxia in developing mouse brain

2015

Dr. med. Franziska Hoche

Cognitive Phenotype in Ataxia-Telangiectasia

2016

Dr. med. Lucia Abela

N⁸-acetylspermidine as a potential plasma biomarker for Snyder-Robinson syndrome identified by clinical metabolomics

2017

Dr. med. Darius Ebrahimi-Fakhari

Impaired Mitochondrial Dynamics and Mitophagy in Neuronal Models of Tuberous Sclerosis

2018

Dr. med. Eva-Maria Wendel

Prognostic relevance of MOG antibodies in children with an acquired demyelinating syndrome

DESITIN FORSCHERPREIS 2019 AUSSCHREIBUNG

Gesellschaft für
Neuropädiatrie

Wissenschaftspreis
der Gesellschaft
für Neuropädiatrie e.V.



Wissenschaftspreis der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V.

1. Ziel des Wissenschaftspreises ist die Förderung von Forschungsprojekten junger Forscher auf dem Gebiet der Neuropädiatrie, die einen unmittelbaren Bezug zu klinischen Problemen aufweisen.

Förderer ist ausschließlich die Firma
Desitin Arzneimittel GmbH
Weg beim Jäger 214
22335 Hamburg

2. Bewerbungsberechtigt ist jede/jeder Ärztin/Arzt, wobei die Forschungsarbeit auch im Ausland durchgeführt sein kann. Bei den Bewerberinnen/Bewerbern muss zumindest eine Co-Autorin/ein Co-Autor Junior-Mitglied/Mitglied der Gesellschaft für Neuropädiatrie e. V. sein. Bewerbungsberechtigt ist, wer bis zum Stichtag (30.04.2019) nicht das 40. Lebensjahr vollendet hat. Elternzeit kann bei entsprechendem Nachweis berücksichtigt werden.

3. Über die Vergabe des Preises entscheidet ein Gutachtergremium.

4. Das Gutachtergremium besteht aus

- *Prof. Dr. med. Martin Staudt, Vogtareuth (DE)*
(Tagungspräsident 2019)
- *PD Dr. med. Edda Haberlandt, Dornbirn (AT)*
- *Prof. Dr. med. Peter Weber, Basel (CH)*
- *Prof. Dr. med. Günther Bernert, Wien (AT)*

als stimmberechtigte Mitglieder.

Sollte ein Gutachter verhindert sein, so ist das Votum schriftlich einzureichen oder eine Vertretung durch den Gutachter zu benennen. Daneben nimmt an der Begutachtung ein Mitarbeiter des Unternehmens Desitin Arzneimittel GmbH (Hamburg) als beratendes Mitglied teil.

Für die Vergabe genügt die einfache Stimmenmehrheit. Bei keiner einfachen Stimmenmehrheit trifft der Tagungspräsident die finale Entscheidung. Ein Mitglied des Gutachtergremiums wirkt bei der Vergabe des Preises nicht mit, wenn eine Arbeit aus seiner eigenen Klinik stammt. Der Tagungspräsident der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. für 2019 fungiert dabei als Koordinator - unabhängig davon, ob er stimmberechtigtes Mitglied des Gutachtergremiums ist.

5. Der Wissenschaftspreis besteht aus einer Urkunde der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. und der Desitin Arzneimittel GmbH sowie einem Geldpreis von € 5.000,- (in Worten: Fünftausend) und prämiert Arbeiten zur oben genannten Thematik. Der Preis kann nicht geteilt werden.

6. Bewerber reichen 6 Exemplare des Manuskriptes ihrer Arbeit oder 6 Sonderdrucke ihrer bereits publizierten Arbeit in deutscher oder englischer Sprache mit Lebenslauf, wissenschaftlichem Werdegang und Publikationsverzeichnis bis zum Stichtag 30.04.2019 bei dem Tagungspräsidenten 2019 der Gesellschaft für Neuropädiatrie e. V., Herrn Prof. Dr. med. Martin Staudt, Schön Klinik Vogtareuth, Abteilung Neuropädiatrie, Krankenhausstraße 20, 83569 Vogtareuth ein. Antragsfähig sind Arbeiten, die in den letzten drei Jahren in einer wissenschaftlichen Zeitschrift veröffentlicht wurden oder zum Zeitpunkt der Einreichung zur Veröffentlichung angenommen sind. Jede Bewerberin/jeder Bewerber darf nur eine Arbeit einreichen.

7. Die Nutzungsrechte bleiben ausschließlich beim Autor.

8. Die Entscheidung des Gutachtergremiums über die Preisträgerin/den Preisträger erfolgt zeitnah.

9. Die Urkunde und der Preis werden anlässlich der Eröffnung der 45. Jahrestagung der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. in München (11. - 14. September 2019) durch den Tagungspräsidenten und einen Mitarbeiter des Unternehmens Desitin Arzneimittel GmbH verliehen. Ein Vortrag der Preisträgerin/des Preisträgers über die Inhalte ihrer/seiner prämierten Arbeit ist dafür notwendige Voraussetzung.

10. Bei Fehlen geeigneter Kandidaten oder Ausfall der Preisträgerin/des Preisträgers für den Preisvortrag kann die Preisvergabe ausgesetzt werden.

11. Sofern es die wirtschaftliche Lage des Förderers zulässt, wird der Wissenschaftspreis jährlich ausgeschrieben.

12. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Desitin Arzneimittel GmbH
Weg beim Jäger 214
22335 Hamburg
Telefon: 040 59101-0
Fax: 040 59101-400
epi.info@desitin.de
www.desitin.de